

Gemeinderatssitzung vom 09.09.2010 – Protokollauszug

Punkt 1) Bericht des Prüfungsausschusses:

Der Bericht des Prüfungsausschusses für das 2. Quartal 2010 wird von den Gemeinderäten, wie vorgetragen, zur Kenntnis genommen.

Punkt 2) Resolution „Zukunftsorientierte Energieversorgung der Pramtal-Süd-Region“ – Beschluss:

Die Pramtal-Süd-Gemeinden, zu denen Altschwendt zählt, fordern zur Sicherstellung der Infrastruktur eine zukunftsorientierte Energieversorgung. Daher wurde die Unterstützung der oben genannten Resolution einstimmig beschlossen.

Punkt 3) Finanzierungsplan Umbau Kindergartenprovisorium – Beschluss:

Für die Schaffung von zusätzlichen provisorischen Betreuungsplätzen beim Kindergarten Altschwendt wurde vom Amt der oö. Landesregierung folgender Finanzierungsplan vorgeschlagen und von den Gemeinderäten einstimmig beschlossen.

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	bis 2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Gesamt in EURO
Rücklagen								0
Anteilsbetrag o.H.								0
Interessentenbeiträge								0
Vermögensveräußerung								0
(Förderungs-)Darlehen								0
(Bank-)Darlehen		4.900						4.900
Sonstige Mittel								0
Bundeszuschuss								0
Landeszuschuss			11.900					11.900
Bedarfszuweisung					11.900			11.900
								0
Summe in EURO	0	4.900	11.900	0	11.900	0	0	28.700

Punkt 4) Finanzierungsplan Errichtung Abstellraum bei der Sportanlage – Beschluss:

Dazu wurde vom Amt der Landesregierung folgender Finanzierungsplan vorgeschlagen und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	bis 2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Gesamt in EURO
Rücklagen								0
Anteilsbetrag o.H.								0
Interessentenbeiträge								0
Vermögensveräußerung								0
(Förderungs-)Darlehen								0
(Bank-)Darlehen		5.000						5.000
Sonstige Mittel								0
Bundeszuschuss								0
Landeszuschuss		5.000						5.000
Bedarfszuweisung		5.000						5.000
								0
Summe in EURO	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000

Punkt 5) Schuldschein Landesförderung Ortswasserleitung BA 02 – Beschluss:

Für die Errichtung der Ortswasserleitung Altschwendt, Bauabschnitt 02, wurde beim Amt der Landesregierung ein Darlehen von € 160.500,-- gewährt, für welches der Schuldschein einstimmig beschlossen wurde.

Punkt 6) Flächenwidmungsplanänderung 2/12 und Änderung des örtlichen Entwicklungskonzepts 1/3 – Beschluss:

Dabei handelt es sich um die Umwidmung des Grundstückes 1575, der Ehegatten Fischer Helga und Anton, von Betriebsbaugebiet auf Bauland/Wohngebiet. Der Grundsatzbeschluss für die Änderungen wurde einstimmig gefasst.

Punkt 7) Flächenwidmungsplanänderung 2/13 und Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes 1/4 – Beschluss:

Diese Änderung betrifft einen Teil des Grundstückes 1311/1 (ca.1600m²), Besitzer Josef Angermayr, Rödham, von Grünland in Bauland.

Der Grundsatzbeschluss für diese Änderung wurde einstimmig gefasst.

Punkt 8) Bescheid Aufschließungsbeiträge Grundstück 2642/2 – Berufung:

Zu diesem Punkt wurde der Berufung gegen den Bescheid der Gemeinde Altschwendt, vom 22.07.2010, für das Grundstück 2642/2, KG Altschwendt, betreffend die Vorschreibung der Aufschließungsbeiträge für unbebaute Grundstücke, stattgegeben.

Punkt 9) Berufungsbescheid Aufschließungsbeiträge Grundstück 2588/1 – Wiedereinsetzung in den vorigen Stand:

Dabei wurde beschlossen, das Grundstück 2588/1, KG 48103, von der Ausnahme vom Aufschließungsbeitrag zu befreien. Dies erfolgt durch Änderung des Berufungsbescheides oder durch Wiedereinsetzung in den vorigen Stand.

Punkt 10) Plan Landschaftsgestaltung Altschwendt Nord:

Die weitreichenden Eingriffe in den Straßenbestand durch die Kanalsanierungsarbeiten im Bereich Altschwendt Nord (Kirchenbereich bis Friedhof) und die Neugestaltung des Areals um den Friedhof wurden zum Anlass genommen, über eine zukünftige Neugestaltung von Wegen, Parkplätzen und Grünräumen nachzudenken. Dies mündete in einer Gesamtplanung dieses Areals durch das Planungsbüro RaumPlanA, Grieskirchen (DI Altmann Gerhard). Das Projekt wurde dem Gemeinderat vorgestellt, diskutiert und in weiterer Folge beschlossen. Es soll versucht werden dafür Förderungen aus dem „Leader-Topf“ zu lukrieren.

Punkt 11) Vergabe Landschaftsgestaltungsarbeiten - Beschluss:

Für die Gestaltung des unter Punkt 10) beschriebenen Projektes notwendigen Arbeiten liegt zum Zeitpunkt der Sitzung ein Angebot der Fa. Alpine für die Außenanlagenarbeiten (Rasensteine legen, Pflasterungen...) und ein Angebot der Fa. Stöckl für die Grünraumgestaltung (Bäume samt Pflanzung) vor. Es wurde einstimmig beschlossen mindestens ein Vergleichsangebot einzuholen und die endgültige Vergabe an den Billigstbieter dem Gemeindevorstand zu übertragen.

Punkt 12) Allfälliges:

Keine Anträge!

AGRARSTRUKTURERHEBUNG 2010

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß der Verordnung BGBl. II Nr. 122/2010 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist als **Vollerhebung** in **allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben** durchzuführen, für die zumindest eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche;
- drei Hektar Waldfläche;
- 25 Ar Erwerbsweinbaufläche;
- 15 Ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 Ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche;
- ein Ar überwiegend gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächshäuser (Hochglas, Folientunnel, Niederglas);
- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Sollte der Betrieb keines der angeführten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine **Leermeldung** abzugeben.

Ablauf der Erhebung

Die Erhebung wird ausschließlich **mittels elektronischen Fragebogens** abgewickelt. Die dafür erforderlichen Unterlagen inklusive der persönlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Österreich.

Dem Auskunftspflichtigen stehen wieder **zwei Meldemöglichkeiten** zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC (Direktmelder) oder
- über das Gemeindeamt

Für die Selbstaussfüllung ist der Zeitraum vom 31. Oktober 2010 bis Ende November 2010 vorgesehen. Mit Unterstützung der Gemeinde ist die Meldung bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig mit dem zuständigen Gemeindebediensteten Kontakt aufzunehmen.

Bitte bringen Sie zur Befragung im Gemeindeamt unbedingt Ihre **persönlichen Zugangsdaten** (Benutzerkennung und Passwort) mit, da die Gemeinde ohne diese Daten die Erhebung nicht durchführen kann. Nehmen Sie gegebenenfalls auch alle erforderlichen Unterlagen mit. Dies erleichtert das Ausfüllen des Fragebogens und verkürzt die Zeit Ihrer Anwesenheit auf der Gemeinde. Weiters empfehlen wir Ihnen, sich bereits vorab über den Erhebungsinhalt zu informieren: Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre "Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen" oder im Internet auf www.statistik.at unter „Fragebögen“ >> „Land- und Forstwirtschaft“ > „Agrarstrukturhebung 2010“.

DIE HERBST-HIGHLIGHTS MIT DER OÖ FAMILIENKARTE

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **Mit der OÖ Familienkarte und den ÖBB auf Entdeckungstour in München**
München ist eine Stadt, in der es viel zu entdecken gibt. Vom 1. September bis 30. November erhalten OÖ Familienkartenbesitzer tolle Ermäßigungen:
Eintritt **Sea Life**: Erwachsene: 11,50 Euro (statt 15,50 Euro), Kinder ab 3 Jahre: 5,95 Euro (statt 9,95 Euro); **BMW Welt**: Eintritt frei! Führung für Erwachsene und Kinder: 5 Euro (statt 7 Euro für Erwachsene); Workshop im Junior Campus: 4,50 Euro (statt 8,50 Euro). Nützen Sie die OÖ Familienkarte als ÖBB VORTEILScard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn! Näheres auf www.familienkarte.at.
- **Generali Ladies – 20 Jahre Weltklassetennis in Linz**
Und die OÖ Familienkarte feiert mit: Über 60 % Ermäßigung beim Tennis-Highlight in der TipsArena am 12., 14., 16. und 17. Oktober 2010. Erwachsene zahlen 15 Euro (statt 30 Euro), Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt, Kinder ab 13 Jahre zahlen 5 Euro (statt 15 Euro). Tickets sind im LIVA Service Center unter 0732/775230, per E-Mail an kassa@liva.co.at und unter www.livasport.at erhältlich. Weiter Infos sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.
- **Willkommen im Abenteuer!**
Der Bogi Park in Pasching feiert seinen 1. Geburtstag und alle feiern mit – 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 4. bis 15. Oktober. Kinder von 1-3 Jahre zahlen 1,75 Euro (statt 3,50 Euro), Kinder von 3-16 Jahre zahlen 3,45 Euro (statt 6,90 Euro), Erwachsene zahlen 1,75 Euro (statt 3,50 Euro). Alle Informationen auf www.familienkarte.at.
- **Elefantenbaby Tuluba – der neue Star im Tiergarten Schönbrunn**
Das Highlight im Zoo Schönbrunn ist derzeit zweifelsohne das Elefantenbaby "Tuluba", das beim Spielen, Schlafen oder Kuscheln mit seiner Mutter Numbi beobachtet werden kann. Als weiteres, neues Highlight wurde Anfang Juni im Tiergarten Schönbrunn der Südamerika-Park eröffnet: der 3.500 Quadratmeter große Park schickt die Tiergartenbesucher auf eine Reise in die Pampa. Zu bestaunen sind dort Vikanjas, Wasserschweine, Nandus, Seriemas, Flachlandtapir u.v.m. Für alle oö. Familien, die im Oktober und November den Tiergarten Schönbrunn besuchen, gibt es 2 Euro Ermäßigung pro Erwachsenen (12 Euro statt 14 Euro) und alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder dürfen gratis in den Tiergarten. Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als ÖBB VORTEILScard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at oder 05/1717. Informationen zur Aktionen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.
- **Erziehungsfallen**
Die Erziehung unserer Kinder und Jugendlichen ist eine sehr anspruchsvolle und schwierige Aufgabe. Viele Eltern sind unsicher, ob ihre Methoden richtig sind und sind zum Teil überfordert. Bei diesem Erziehungsauftrag kann man aber leicht in Erziehungsfallen tappen. Das vom Familienreferat initiierte Projekt "Erziehungsfallen" soll Eltern und Pädagog/innen bei dieser Aufgabe unterstützen.
Christine Kügerl "Immer diese Streiterei - Wie Kinder im Streit ihre Konfliktfähigkeit entwickeln können"
Freitag, 1. Oktober 2010, 19.30 Uhr, OÖ Wirtschaftskammer Steyr
Peter Schipek "Was Kinder brauchen - Gehirnentwicklung verstehen"
Montag, 11. Oktober 2010, 19.30 Uhr, Energie AG Oberösterreich, Linz
Dr. August Höglinger "Kindern liebevoll Grenzen setzen"
Montag, 18. Oktober 2010, 19.30 Uhr Stadthalle Wels
Vorverkaufskarten zum Preis von 7 Euro gibt es bei allen oö. Raiffeisenbanken und Ö-Ticket-Verkaufsstellen. Informationen: www.familienkarte.at.
- **Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen**
Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für

Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

INFORMATIONEN DES TAGESMÜTTERVEREINES INNVIERTEL ÜBER DIE AUSBILDUNG ZUR TAGESMUTTER

Aufgaben einer Tagesmutter

- Die Tagesmutter verpflichtet sich, das Tageskind im Rahmen der vereinbarten Betreuungszeiten zu beaufsichtigen und zu betreuen, es seinem Alter entsprechend zu verpflegen und in seiner Entwicklung zu fördern.
- Die Tagesmutter betreut das Tageskind im Wesentlichen in ihrer Wohnung
- Bei ernsthafter Erkrankung des Tageskindes, z.B. hohem Fieber, ansteckenden Infektionskrankheiten, ist die Tagesmutter nicht zur Betreuung verpflichtet.
- Die laufende Betreuung und die Einhaltung der Betreuungszeiten sind von der Tagesmutter mittels Monatsberichten zu dokumentieren und von dem Erziehungsberechtigten und der Tagesmutter zu unterzeichnen.

Grundausbildung

- Berufsbegleitende Ausbildung in Zusammenhang mit dem Bildungsträger BFI OÖ und dem Arbeitsmarktservice OÖ
- 123 Unterrichtseinheiten als Grundausbildung
- Anerkannte Fachreferenten
- Umfangreicher Themenkreis
 - Persönlichkeitsbildung und Kommunikation
 - Entwicklungspsychologie und Erziehungslehre
 - Praktische Arbeit mit Kindern in allen Bildungsbereichen
 - Spezielle Didaktik der Tagesbetreuung
 - Haushaltsmanagement
 - Erste-Hilfemaßnahmen und Unfallverhütung
 - Organisatorische und rechtliche Grundlagen
- Schriftliche Abschlussarbeit mit Zertifikat
- Reflexion wird als durchgängiges Lehrgangsprinzip angesehen und kommt in allen Modulen vor.

15 Unterrichtseinheiten an Weiterbildung sind jährlich verpflichtend, Kontrolle erfolgt über den Ausbildungspass. Die Ausbildung wird vom AMS OÖ gefördert und findet in Kooperation mit dem BFI OÖ und dem Verein Tagesmütter Innviertel statt.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Link <http://www.tm-innviertel.at/>

ÄRZTEDIENSTPLAN OKTOBER BIS DEZEMBER 2010

Oktober	Name	November	Name	Dezember	Name
01.10.2010	Dr. Josef Reifeltshammer	01.11.2010	Dr. Peter Mooseder	01.12.2010	Dr. Franz Ortbauer
02.10.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich	02.11.2010	Dr. Walter Hofwimmer	02.12.2010	Dr. Josef Reifeltshammer
03.10.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich	03.11.2010	Dr. Franz Ortbauer	03.12.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich
04.10.2010	Dr. Walter Hofwimmer	04.11.2010	Dr. Josef Reifeltshammer	04.12.2010	Dr. Franz Ortbauer
05.10.2010	Dr. Peter Mooseder	05.11.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich	05.12.2010	Dr. Franz Ortbauer
06.10.2010	Dr. Franz Ortbauer	06.11.2010	Dr. Franz Ortbauer	06.12.2010	Dr. Walter Hofwimmer
07.10.2010	Dr. Klaus Löffler	07.11.2010	Dr. Franz Ortbauer	07.12.2010	Dr. Klaus Löffler
08.10.2010	Dr. Melitta Gumpinger	08.11.2010	Dr. Melitta Gumpinger	08.12.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich
09.10.2010	Dr. Walter Hofwimmer	09.11.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich	09.12.2010	Dr. Josef Reifeltshammer
10.10.2010	Dr. Walter Hofwimmer	10.11.2010	Dr. Franz Ortbauer	10.12.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich
11.10.2010	Dr. Melitta Gumpinger	11.11.2010	Dr. Klaus Löffler	11.12.2010	Dr. Josef Reifeltshammer
12.10.2010	Dr. Peter Mooseder	12.11.2010	Dr. Walter Hofwimmer	12.12.2010	Dr. Josef Reifeltshammer
13.10.2010	Dr. Franz Ortbauer	13.11.2010	Dr. Melitta Gumpinger	13.12.2010	Dr. Walter Hofwimmer
14.10.2010	Dr. Josef Reifeltshammer	14.11.2010	Dr. Melitta Gumpinger	14.12.2010	Dr. Peter Mooseder
15.10.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich	15.11.2010	Dr. Walter Hofwimmer	15.12.2010	Dr. Franz Ortbauer
16.10.2010	Dr. Josef Reifeltshammer	16.11.2010	Dr. Klaus Löffler	16.12.2010	Dr. Josef Reifeltshammer
17.10.2010	Dr. Josef Reifeltshammer	17.11.2010	Dr. Franz Ortbauer	17.12.2010	Dr. Klaus Löffler
18.10.2010	Dr. Melitta Gumpinger	18.11.2010	Dr. Peter Mooseder	18.12.2010	Dr. Peter Mooseder
19.10.2010	Dr. Peter Mooseder	19.11.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich	19.12.2010	Dr. Peter Mooseder
20.10.2010	Dr. Franz Ortbauer	20.11.2010	Dr. Klaus Löffler	20.12.2010	Dr. Walter Hofwimmer
21.10.2010	Dr. Klaus Löffler	21.11.2010	Dr. Klaus Löffler	21.12.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich
22.10.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich	22.11.2010	Dr. Walter Hofwimmer	22.12.2010	Dr. Peter Mooseder
23.10.2010	Dr. Melitta Gumpinger	23.11.2010	Dr. Peter Mooseder	23.12.2010	Dr. Josef Reifeltshammer
24.10.2010	Dr. Melitta Gumpinger	24.11.2010	Dr. Franz Ortbauer	24.12.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich
25.10.2010	Dr. Josef Reifeltshammer	25.11.2010	Dr. Klaus Löffler	25.12.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich
26.10.2010	Dr. Peter Mooseder	26.11.2010	Dr. Melitta Gumpinger	26.12.2010	Dr. Walter Hofwimmer
27.10.2010	Dr. Franz Ortbauer	27.11.2010	Dr. Walter Hofwimmer	27.12.2010	Dr. Melitta Gumpinger
28.10.2010	Dr. Klaus Löffler	28.11.2010	Dr. Walter Hofwimmer	28.12.2010	Dr. Peter Mooseder
29.10.2010	Dr. Melitta Gumpinger	29.11.2010	Dr. Melitta Gumpinger	29.12.2010	Dr. Wolfgang Ulbrich
30.10.2010	Dr. Klaus Löffler	30.11.2010	Dr. Peter Mooseder	30.12.2010	Dr. Josef Reifeltshammer
31.10.2010	Dr. Klaus Löffler			31.12.2010	Dr. Klaus Löffler

Fett gedruckt: Wochenende, Feiertag

Änderungen vorbehalten!